

### Antrag auf Beurlaubung und Freistellung vom Unterricht

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Klasse

\_\_\_\_\_  
Klassenleiter

\_\_\_\_\_  
Wohnort/Straße

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

Ich beantrage die Beurlaubung oder Freistellung vom Unterricht

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ . \_\_\_\_\_ Schultage

Grund:

- Teilnahme an einem überbetrieblichen Lehrgang
- Teilnahme an Veranstaltungen des Ausbildungsbetriebes
- Bildungsurlaub nach dem Bildungsurlaubsgesetz
- Teilnahme an außerschulischen Prüfungen
- Teilnahme als gewählter Schüler- oder Jugendvertreter an Veranstaltungen des Schüler- bzw. Betriebsrates
- Teilnahme an Jugend-, Sport- oder sonstigen jugendfördernden Veranstaltungen
- Teilnahme an gemeinnützigen/kulturellen Veranstaltungen
- Teilnahme an einer Familienfeier
- Sonstige Gründe

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass der an dem Unterrichtstag versäumte Unterrichtsstoff unverzüglich, selbständig erarbeitet werden muss.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Schüler/Schülerin

\_\_\_\_\_  
Personensorgeberechtigte  
(nur bei Nichtvolljährigkeit)

Ersteller:	PIK	Datum: 30.09.2022
Datenschutzbeauftragte:	MÜJ	
E-Mail:	sekretariat-bbs-wema@kreis-slk.de	Seite
Telefon:	03471 684 620110	1 von 2

### Hinweis für Ausbildungsbetriebe (Verordnung über Berufsbildende Schulen vom 10.07.2015)

Eine Freistellung von Schülerinnen und Schülern kann nur für überbetriebliche oder besondere betriebliche Ausbildungsmaßnahmen unter folgenden Voraussetzungen genehmigt werden:

- (1) Der inhaltliche Schwerpunkt der Ausbildungsmaßnahmen muss sich im Rahmen des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung und der Ausbildungsordnung halten und ausschließlich der Ergänzung und Vertiefung der betrieblichen Ausbildung beitragen. **Ein Nachweis ist dem Antrag beizulegen.**
- (2) Die Freistellung wird von dem Nachweis abhängig gemacht, dass die Ausbildungsmaßnahmen nicht in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden können und ein Berufsschulbesuch während der Ausbildungsmaßnahmen nicht möglich ist. **Ein Nachweis ist dem Antrag beizulegen.**

### Stellungnahme des Ausbildungs- bzw. Beschäftigtenbetriebes:

- Der Antrag auf Freistellung wird befürwortet.
- Der Antrag auf Freistellung wird nicht befürwortet.

Begründung:

---



---

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

### Stellungnahme der/des Klassenlehrerin/Klassenlehrers:

Über Freistellungen von bis zu zwei Tagen im Schuljahr entscheidet der Klassenleiter.

- Leistungen des Schülers  
Regelmäßigkeit des Schulbesuches \_\_\_\_\_
- Dem Schüler wurde im laufenden Schuljahr bereits Urlaub gewährt
- aus privaten Gründen \_\_\_\_\_ Anzahl
  - für betriebliche Ausbildungsmaßnahmen \_\_\_\_\_ Anzahl

- Der Antrag auf Freistellung/Beurlaubung wird befürwortet/genehmigt.
- Der Antrag auf Freistellung/Beurlaubung wird nicht befürwortet/genehmigt.

Begründung:

---

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Über Freistellungen von bis zu 10 Tagen im Schuljahr entscheidet der Schulleiter.

- Freistellung/Beurlaubung wird erteilt.
- Freistellung/Beurlaubung wird nicht erteilt.

Begründung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Schulleiter

Ersteller:	PIK	Datum: 30.09.2022
Datenschutzbeauftragte:	MÜJ	
E-Mail:	sekretariat-bbs-wema@kreis-slk.de	Seite
Telefon:	03471 684 620110	2 von 2